

24/95-97

Warum habe sein Sohn [Beat Jakob I. Zurlauben] den Ammann [Georg] Sidler über den Feldschreiber ausfragen müssen ?

Im weitem kommen folgende Namen vor: Ferdinand Wyss - Zülly - Schönbrunner.

Dieser Brief sei über den Wirt zu Sins durch Fussboten nach Zug gebracht worden.

Original, mit Siegel. Die Notizen stammen teilweise von Beat II. Zurlauben AH 24, 195-196

96

1641 Januar 18., Paris

A

PASSSCHEIN FUER GARDEHPTM. [HEINRICH I.] ZURLAUBEN

[César de Cambout], marquis de Coislin, "Colonel General des Suisses et Grisons et Mareschal des camps", grüsst alle in Frage kommenden Obersten, Hauptleute, "chefs et Conducteurs des gens de guerre Suisses et Grisons Leurs Lieutenans et autres officiers" und gibt bekannt, dass er dem Hptm. Zurlauben aus Zug für vier Monate "seulement" Heimaturlaub gewährt habe. Er befehle daher - "nous offrant de faire le semblable lorsque nous en serons requis" -, diesen mitsamt seiner Dienerschaft, den Pferden, Waffen, dem Gebäck und der "equippage" überall ungehindert durchziehen zulassen.

gez. Coislin

gez. Babin

Original, in franz. Sprache, mit Siegel von Coislin
AH 24, 197 - Blatt 197^v leer

97

1635 April 28., Morbegno

DEKLARATION DES FRANZ. KOENIGS [LUDWIG XIII.] WEGEN DES VELTLINS

s. v. Moor/Bündnerische Kriege und Unruhen II, 115

Kopie - AH 24, 198